



MITTEILUNGSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ausfall der Wasserversorgung

e.wa riss verlegt eine Wasserhauptleitung

Im Rahmen der Nordwestumfahrung bei Warthausen muss die e.wa riss eine Wasser-Hauptversorgungsleitung DN 400 mit 40 Zentimeter Durchmesser verlegen. **Am Mittwoch 9. Februar und Donnerstag 10. Februar** wird die neue Leitung in Betrieb genommen. Für die Zeit der Inbetriebnahme wird eine Notversorgung aufgebaut, durch die Warthausen und Birkenhard versorgt werden. Die Rohre der Notversorgung haben einen geringeren Durchmesser. Aus diesem Grund kann es in den beiden Orten zu Druckschwankungen und Druckabfall kommen. Besonders betroffen werden voraussichtlich die höher gelegenen Ortsteile sein, wie Birkenhard, das Baugebiet Schlossgut II und die Bereiche Richtung Kirchensteige und oberhalb vom Freibad in Warthausen. Wenn der Wasserverbrauch zu bestimmten Zeiten sehr hoch ist, könnte unter Umständen der Druck komplett abfallen.

Die Haushalte in Warthausen und Birkenhard sollten sich für Mittwoch und Donnerstag einen Wasservorrat für den häuslichen Bedarf anlegen.

Am Dienstag 8. Februar zwischen 9.00 und 10.00 Uhr wird die Notversorgung getestet. Beginn der eigentlichen Bauarbeiten wird am Mittwoch um 6.00 Uhr sein. Durch die Noteinspeisung kann es unter Umständen zu leichten unbedenklichen Trübungen im Trinkwasser kommen. Die e.wa riss bittet für die notwendige Baumaßnahme um Verständnis und wird den Zeitrahmen möglichst kurz halten.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinderatssitzung

Am Montag, 07.02.2011, findet um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Warthausen eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der freundlich eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Besoldung des Bürgermeisters
3. Haushalt 2011
- Vorberatung
4. Verschiedenes

Die Sitzungsunterlagen können beim Bürgermeisteramt im Zimmer 11 eingesehen werden.



Störung im Telefonnetz der Telekom

Aufgrund der Bauarbeiten zur Nordwestumfahrung am Käpplesplatz kam es in den letzten Tagen zu Störungen im Telefonnetz der Telekom.

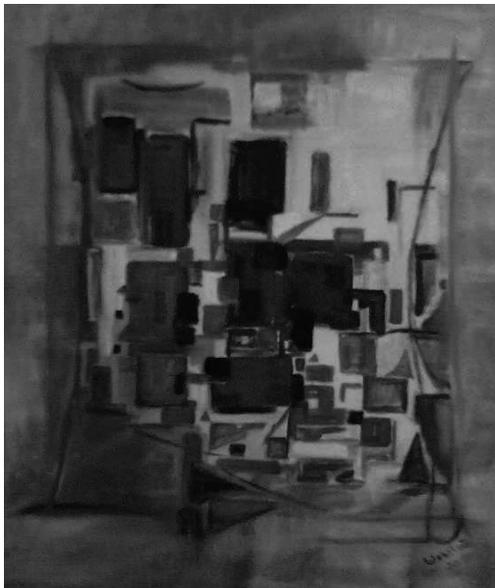
Auf Nachfrage durch die Gemeinde, teilte die Telekom mit, dass ein defektes Kabel diese verursacht hat.

Der Schaden ist mittlerweile behoben und die Telekom bittet alle Bürger, welche trotzdem noch Störungen haben, sich direkt bei der Telekom zu melden.

Einkommensteuererklärung 2010

Die neuen Formulare für die Einkommensteuererklärungen 2010 liegen im Rathaus Warthausen zur Abholung bereit.

„Kleine Galerie“ im Rathaus Warthausen Obergeschoss



Bunte Abstraktionen von Helga Wohllaib Oberhöfen

17. Januar – 25. Februar 2011
zu den Öffnungszeiten

Drei Nummern für den Rentenantrag

Wer seine Rente beantragen will, sollte sie parat haben: **IBAN, BIC und die Steueridentifikationsnummer.** Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

IBAN und BIC – die International Bank Account Number und der Bank Identifier Code – treten an die Stelle von Kontonummer und Bankleitzahl und sind den Kontoauszügen zu entnehmen.

Das Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) hat die elfstellige Steueridentifikationsnummer deutschlandweit versandt. In der Regel findet man diese auch auf dem letzten Einkommensteuerbescheid, der Lohnsteuerbescheinigung oder der Lohnsteuerkarte 2010. Außerdem kann man sich die Nummer über

das Eingabeformular im Internetportal des BZSt unter www.steuertliches-info-center.de erneut mitteilen lassen.

Damit der Rentenversicherungsträger pünktlich die erste Rente überweisen kann, sollte sie drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn beantragt werden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de und persönlich bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Regionalzentrum in Ulm, Wichernstr. 10, 89073 Ulm. Voranmeldungen unter Tel.: 0731/920410 verkürzen die Wartezeit.

Freiwillige Feuerwehr Warthausen

Am Mittwoch, 9. Februar 2011 findet eine erweiterte Ausschusssitzung ab 20.00 Uhr im Gerätehaus statt.

Papiersammlung

Die nächste Papiersammlung findet am Samstag, 05. Februar 2011, statt.

Unsere Jubilare in dieser Woche

10. Februar Herr Karl Schälkle
Birkenharder Straße 17
Warthausen
77. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen
Telefon (07351) 13914,
Fax (07351) 7984

E-Mail: EvangelischeKircheWarthausen@web.de

Seelsorge-Bezirk Warthausen:

Vikarin Anne Polster Tel.: 07351 - 300 1913

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Albrecht Schmiegl Tel.+Fax: 07351 - 30 20 475

Sonntag, 6. Februar 2011 / 5. Sonntag nach Epiphania:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.
(Vikarin Anne Polster)

Dienstag, 8. Februar

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

Mittwoch, 9. Februar

10.00 Uhr evang. Gottesdienst Pflegeheim Schlossgut

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 10. Februar

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)

19.00 Uhr Posaunenchor



Sonntag, 13. Februar 2011 / Letzter Sonntag nach Epiphania:

- 10.00 Uhr Birkenhard: Gottesdienst.
 11.00 Uhr Schemmerberg: Gottesdienst.
 (Pfr. Albrecht Schmiegl)

Hingewiesen wird auf den nächsten evangelischen Gottesdienst im Pflegeheim Schlosspark Warthausen: am Mittwoch, 9. Februar um 10.00 Uhr. Dazu sind alle eingeladen.

Eingeladen wird zum nächsten Seniorenkreis am Mittwoch, den 16. Februar von 14.30 bis 17.00 Uhr. Wenn Sie uns einen Hinweis geben, holen wir Sie gerne mit dem Pkw ab: einfach im Pfarramt anrufen 07351 - 13 91 4.

Am Freitag, den 4. März 2011 feiern wir um 19.00 Uhr an vielen Orten (in Birkenhard, Schemmerhofen, Schemmerberg oder Maselheim) den Weltgebetstag. Frauen aus CHILE haben dazu einen Gottesdienstentwurf unter dem Titel „Wie viele Brote habt ihr?“ erstellt. Die Besonderheiten ihrer Kultur und Glaubenserfahrungen kommen in diesem Gottesdienst zum Ausdruck. Bitte vormerken.

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Gottesdienste

- Freitag, 4. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
18.30 Uhr Eucharistiefeier
 † Irma und Alois Walter
- im Anschluss eucharistische Anbetung und Gelegenheit zum Empfang des Blasiussegens

- Samstag, 5. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
18.30 Uhr Eucharistiefeier (vom Sonntag) mit Kerzenweihe
 † Geschwister Lutz
 † Ursula Lyczek
 † Anneliese und Rudolf Maier
 † Amanda Schick

- Sonntag, 6. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
8.45 Uhr Eucharistiefeier
 – im Anschluss Frühstück im Heggelinhaus
St. Maria Birkenhard
10.00 Uhr Eucharistiefeier
 – für Bibelentdecker eigener Wortgottesdienst

- Montag, 7. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
 7.45 Uhr Schüलगottesdienst Kl. 1-4

- Dienstag 8. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 † Eugen Berg
 † Angehörigen der Fam. Kayser
 † Hermann und Otto Scheffold
 † Pfarrer Richard Wekenmann

- Mittwoch, 9. Februar**
St. Maria Birkenhard
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 † Walburga Rechtsteiner und Anna Städele
 † Elisabeth und Stephan Schmid
 † Franz Schmid

- Donnerstag, 10. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
 9.00 Uhr Eucharistiefeier

- Freitag, 11. Februar**
Pfarrkirche Warthausen
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Gemeindefrühstück in Warthausen

Am Sonntag, den **6. Februar** nach dem Gottesdienst findet im Heggelinhaus das Frühstück statt. Wir laden dazu herzlich ein.

Wer vermisst?

Im Heggelinhaus bzw. in der Kirche ist ein Kindergeldbeutel sowie Regenschirme, Handschuhe und Mützen vergessen worden. Diese Fundsachen können im Pfarrbüro abgeholt werden (Mo.- Fr. 8.00 – 11.30 Uhr).

10 Jahre Freitagskaffee in Birkenhard

Seit 10 Jahren gibt es inzwischen den Freitagskaffee in Birkenhard. Er ist für viele Birkenharder eine liebgewordene Form der Begegnung und unterstützt mit dem Reinerlös regelmäßig unser Missionsprojekt in Tansania. Im Blick auf das 10-jährige Bestehen ist am Freitag, den 11. Februar 2011, ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus ein besonderer Nachmittag mit Frau Susanne Danner. Ihr Thema sind Märchen und dazu wird sie auch auf der Harfe spielen. Zu diesem Nachmittag sind alle Birkenharder herzlich eingeladen. In der Vorankündigung schreibt Frau Danner: Märchen sind so lebendig wie das Leben, so alt wie die Alten, so jung wie die Kinder, so grausam wie unsere Torheiten und so weise wie die Wahrheit, die wir suchen.

Anmeldung in Klasse 5 Werkrealschule, Realschule und Gymnasium am Bischof-Sproll-Bildungszentrum, Biberach-Rißegg

Am **Dienstag, 22. Februar 2011**, 20.00 Uhr findet in der Aula des Bischof-Sproll-Bildungszentrums ein Informationsabend statt. Die Schulleitung erläutert das pädagogische Konzept der Schule und die Möglichkeiten der Schüleraufnahme. Das Bischof-Sproll-Bildungszentrum versteht sich als Angebot für Familien, die eine Bildung auf der Basis des katholischen Glaubens bejahen und für Ihre Kinder wünschen. Die persönliche Anmeldung der Schüler und die Gelegenheit zu einem Aufnahmegespräch mit der Schulleitung erfolgt nach Terminvereinbarung im Zeitraum von **Dienstag, 1. März – Dienstag, 15. März 2011**. Mit dem Schulsekretariat kann ab **7. Februar 2011** telefonisch ein Anmeldetermin vereinbart werden (Realschule: 07351/341218; Werkrealschule: 07351/341219; Gymnasium 07351/3412-244). Es wird gebeten, Geburtsurkunde, Taufbescheinigung und die Grundschulempfehlung zur Anmeldung mitzubringen.

Auf den Spuren von Reformern und Reformen - Ökumenische Studienreise

Am Freitag, 24. Juni 2011 findet unter der Leitung von Dekan i. R. Peter Seils und Berthold Seeger die Ökumenische Studienreise nach Bretten und Hirsau statt. Bretten steht für Philipp Melanchton, den großen Wegbegleiter Martin Luthers, dessen 450. Todestag 2010 begangen wurde, Hirsau für die benediktinische Ordensreform von Cluny im 11. Jahrhundert. Während der Reformation wurde Hirsau dann in eine evangelische Klosterschule umgewandelt. Die Termine für die Treffen zur Vor- und Nachbereitung der Studienreise werden rechtzeitig veröffentlicht. Angesprochen sind ehrenamtlich Tätige und Interessierte beider Konfessionen. Anmeldungen an Dekan i. R. Peter Seils, Erlenweg 2, 88441 Mittelbiberach, Tel: 07351 – 9297.



VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

SV BIRKENHARD

Winterwanderung des SV Birkenhard

Der SV Birkenhard veranstaltet am **Sonntag, den 6. Februar 2011** eine Winterwanderung. Beginn ist um 14.00 Uhr ab der Turnhalle Birkenhard.

Die Wanderung wird geführt, die Gehzeit beträgt je nach Witterung ungefähr 1,5 Stunden. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen im Vereinsheim.

Jeder der Spaß am Wandern hat, kann mitmachen.



BAURACHTUB BIRKENHARD

Am Samstag, den 5. Februar 2011 findet unsere Jahreshauptversammlung, im ehemaligen Rathaus Warthausen Str. 14 in Birkenhard für das Vereinsjahr 2010, statt.

All unsere Mitglieder und Interessierten sind herzlich willkommen.

BERG- UND HEIMATFREUNDE

Schneeschuhwanderung am Samstag, 19. Februar

Unsere Schneeschuhwanderung führt uns von Missen über den Hauchenberg zum Alpenkönigblick und wieder zurück nach Missen.

Die Gehzeit beträgt etwa 4 Stunden.

Treffpunkt: **8.30 Uhr an der Raiba**

(es werden Fahrgemeinschaften gebildet)

Für unterwegs bitte ein Rucksackvesper mitnehmen. Nach der Wanderung kehren wir in Missen beim "Schäffler" ein.

Schneeschuhe können gegen eine Gebühr ausgeliehen werden.

Anmeldung bis 13. Februar bei Manfred Schad 07351 / 74314.

Wie laden alle Mitglieder und Freunde dazu ein, einen wunderschönen Tag im Allgäu, mit viel Schnee und hoffentlich noch mehr Sonne, zu erleben.

KLEINTIERZUCHTVEREIN WARTHAUSEN

Herzliche Einladung zur Monatsversammlung am Samstag, den 5. Februar 2011 um 20.00 Uhr im Vereinsheim.

Das Hauptthema der Versammlung ist die Vorbereitung zur Jahreshauptversammlung, welche am 11. März stattfindet.

Auf rege Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

LIEDERKRANZ

Am Freitag um 20.00 Uhr Probe im Franz-Reichle-Saal

MUSIKVEREIN

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Musikvereins findet heute, am 4. Februar 2011 um 20.00 Uhr bei den Gartenfreunden Warthausen statt. Alle Mitglieder und Gönner des Vereins sind hierzu recht herzlich eingeladen.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Sportpistole:

Rundenwettkampf 1. Mannschaft gegen Ringschnait 2
Rundenwettkampf 2. Mannschaft gegen Essendorf 2

Einladung zur Generalversammlung:

Diese findet heute am Freitag, 4. Februar 2011 um 20.00 Uhr im Schützenhaus in Birkenhard statt.

SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN / SV BIRKENHARD

Jugendfußball

C-Junioren

Teilnahme am Hallenturnier 5. Februar 2011 in Biberach, Malihalle. Erstes Spiel ab 15.11 Uhr

Treffpunkt / Abfahrt wie im Training besprochen.

SV BIRKENHARD

Abteilung Tischtennis

Samstag 5. Februar 2011, 16.00 Uhr,

TSV Ertingen II - SV Birkenhard.

Dienstag 8. Februar 2011, ab 14.30 Uhr

offenes Training für Jedermann.

Donnerstag 10. Februar 2011, ab 19.00 Uhr,

Training der TT-Abteilung. Auch hierzu eine herzliche Einladung an alle die mal reinschnuppern wollen!

TSV WARTHAUSEN

Frauenfußball

Am Samstag, 5. Februar Hallenturnier beim SV Ochsenhausen. Erstes Spiel um 14.37 Uhr, Abfahrt wie besprochen.

Mädchen-B-Juniorinnen

Am Sonntag, 6. Februar Hallenturnier beim SV Balzheim. Erstes Spiel um 10.41 Uhr, Abfahrt wie besprochen.

Papiersammlung am 5. Februar

Bitte stellen Sie Ihr gebündeltes Papier zur Abholung bereit. Sie unterstützen damit den Verein direkt. Vielen Dank bereits im Voraus.

Fußball-Bundesliga

Auch an diesem Samstag läuft die Bundesliga-Konferenz wie gewohnt im TSV-Vereinsheim.

BITTE BEACHTEN: Auch heute zum Derby Borussia Dortmund - FC Schalke 04 haben wir ab 20.00 Uhr geöffnet.

Tischtennisabteilung

Am kommenden Wochenende finden zwei ganz wichtige Spiele unserer Tischtennis Mannschaften statt. Heute Abend tritt unsere 2. Herrenmannschaft um 19.30 Uhr in Ringschnait an, nur der Sieger dieser Partie kann sich weitere berechnete Hoffnungen auf den Klassenerhalt in der Bezirksklasse machen. Beim Spiel der 3. Herrenmannschaft (Tabellenführer) auswärts gegen den FC Mittelbiberach (Tabellenzweiter) geht es am Samstag um 18.00 Uhr um eine eventuelle Vorentscheidung um die Meisterschaft in der Kreisliga A. Die weiteren Partien vom morgigen Samstag lauten 14.00 Uhr TTF Ochsenhausen - Jungen U 12 (Abfahrt 13.00 Uhr am Parkplatz Ortszentrum), 15.00 Uhr Stafflangen - Herren IV.



Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter www.tsv-warthausen.de abgerufen werden. Ausführliche Spielberichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

Volleyball":

Nach dem klaren Sieg in der letzten Woche, steht schon das nächste Spiel in heimischer Halle an:
Am Freitag, 4. Februar, Heimspiel gegen Ingerkingen.
Zuschauer, Fans und Interessierte sind ab 20 Uhr eingeladen, die Warthausener in der neuen Schulsporthalle kräftig zu unterstützen.

BÜRGERTELEFON DER WARTHAUSER CDU-GEMEINDERATSFRAKTION

Heute Freitag, 4. Februar 2011, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr:
Anton Kloos, Tel. 6972 oder 0174/3479814.

JAHRGANG 1926 UND 1930

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, 8. Februar 2011 wie immer um 14.30 Uhr, im Café Schlossblick.

SONSTIGES

Der Bezirks-Imkerverein Biberach an der Riß e.V. und Landwirtschaftsamt:

Möglichkeiten der Feldbewirtschaftung mit Rücksicht auf die Bienenhaltung

Der Bezirks-Imkerverein Biberach lädt in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt zu einer Informationsveranstaltung mit dem Thema „Möglichkeiten der Feldbewirtschaftung mit Rücksicht auf die Bienenhaltung“ ein.

Für die Landwirtschaft haben Honigbienen und die Imkerei eine herausragende Bedeutung. Insbesondere durch ihre Eigenschaft als bestäubendes Insekt leisten die Bienen einen großen Beitrag zur Ertragssicherung landwirtschaftlicher Kulturen und in der Praxis profitieren Landwirte und Imker voneinander. Der Referent Norbert Böhringer vom Landwirtschaftsamt Biberach berichtet über die Entwicklung des Nutzpflanzenanbaus in der Landwirtschaft und zeigt Möglichkeiten auf, wie das Blühpflanzenangebot für die Bienen in modernen Fruchtfolgen erweitert werden kann.

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung am Dienstag, 8. Februar um 19.30 Uhr in die Landwirtschaftsschule Biberach, Bergerhauser Straße 36, herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Informationen unter www.BVBiberach.de

Landesprogramm STÄRKE - Plus

Kinder: Grenzen erfolgreich setzen

Im Februar startet wieder ein Angebot im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ für junge Familien. In den Familienschulen Ochsenhausen und Laupheim dreht sich dabei an drei Abenden alles um Grenzen und Regeln, um Rituale und um gewaltfreie Erziehung. Das Angebot bereitet Eltern auf verschiedene Situationen im Umgang mit ihren Kindern vor. Dabei erfahren Mütter und Väter mehr Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern, um dann weniger Stress und mehr Freude im Zusammenleben mit dem Kind zu erleben. Der Kurs ist kostenfrei.

Der vom Verein Family Help e.V. angebotene Kurs findet in kleinen Gruppen mit drei bis acht Teilnehmern oder Paaren in Ochsenhausen und in Laupheim statt. Er umfasst drei Abende von 19.30 bis 22.00 Uhr.

Im Mittelpunkt des Angebots stehen dabei Themen wie Grundlagen für eine positive Bindung zwischen Eltern und Kindern, wahrnehmen und verstehen von kindlichem Verhalten, Stärkung der eigenen Erziehungsfähigkeiten oder eigene Unsicherheiten und Überlastungsmomente erkennen

Das Angebot richtet sich hauptsächlich an junge Eltern, Schwangere und Alleinerziehende, aber auch alle anderen interessierten Eltern sind herzlich willkommen.

Das Angebot wird vom Landesprogramm STÄRKE gefördert und ist für alle Teilnehmer kostenfrei. Auf Wunsch können einzelne Teilnehmer im Anschluss an den Kurs noch weitere persönliche Gespräche erhalten.

Kurstermine in Laupheim sind jeweils montags am 21. Februar, 14. März und 28. März 2011. Kurstermine in Ochsenhausen sind ebenfalls jeweils montags am 28. Februar, 21. März und 4. April 2011.

Information und Anmeldung

Für Informationen und Anmeldungen stehen den Eltern die Kursleiterinnen Gabriele Dambacher unter der Telefonnummer 07351 12436 und Bärbel Röser unter der Nummer 07353 91575 zur Verfügung.

Energieverbrauch im Griff

Strom- und Gasrechnungen senken

Zu Recht fragen sich Strom- und Gaskunden, ob ihre Rechnung so hoch sein muss. Die telefonische Energieberatung der Verbraucherzentrale hilft beim Aufspüren von Energielecks in den eigenen vier Wänden.

Als energetisch vorbildlich kann ein Haushalt gelten, dessen Stromverbrauch ohne Warmwasser und Elektroheizung bei jährlich höchstens 500 Kilowattstunden (kWh) als Grundmenge für den Haushalt zuzüglich je 500 kWh pro Person verbraucht. Das bedeutet für einen 3-Personen-Haushalt maximal 2.000 kWh. Dieser auf den ersten Blick ehrgeizige Wert ist mit überlegtem Nutzerverhalten, effizienten Geräten und sparsamen Leuchtmitteln durchaus erreichbar. Wer deutlich mehr verbraucht, hat viele Sparpotenziale noch nicht ausgeschöpft.

Zur Beurteilung des Gasverbrauchs wird der Jahres-Gasverbrauch, der auf der Rechnung in Kilowattstunden (kWh) angegeben ist, durch die Quadratmeterzahl der Wohnfläche geteilt. Bei heutigen Gaspreisen sind Werte von 100 bis 150 kWh pro Quadratmeter gerade noch hinnehmbar für Geldbeutel und Umwelt. Ziel sollte es sein, den Verbrauch auf deutlich unter 100 kWh pro Quadratmeter zu senken. Gerade in älteren Gebäuden werden aber Quadratmeterwerte von über 180 kWh erreicht. Dies belastet den Geldbeutel enorm und sollte Anlass sein, sich zu Einsparmöglichkeiten beraten zu lassen.

Unterstützung bei der Suche nach Energiefressern und bei Fragen rund ums Energiesparen im Alltag bietet die anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale unter der Telefonnummer 09001-3637443 (Festnetzpreis 14 ct/min, Mobilfunkpreise abweichend). Unter dieser Nummer können Sie auch einen persönlichen Beratungstermin mit der Energieberatung in Ulm vereinbaren.

Für Kinder mit und ohne Behinderung

Integratives KBZO-Kinderhaus bietet Plätze ab dem ersten Lebensjahr

Ergänzend zur bereits bestehenden integrativen Kooperation mit dem katholischen Kindergarten St. Michael bietet das Körperbehinderten-Zentrum Oberschwaben (KBZO) in Biberach ab sofort auch in Eigenregie integrative Kinderhaus-Plätze für Kinder mit und ohne Behinderung – vom ersten Lebensjahr bis zur Einschulung.



Bereits im Kindergarten wird der Grundstein für das selbstverständliche Miteinander von Kindern mit und ohne Behinderung gelegt. Das gemeinsame Spielen und Lernen fördert soziale Fähigkeiten, die im späteren Leben ausschlaggebend für gesellschaftliche Toleranz, Akzeptanz und den Respekt für Menschen mit besonderen Bedürfnissen sind. Umgekehrt profitieren Kinder mit Behinderung vom gemeinsam gelebten Alltag und erschließen sich im Kontakt mit Kindern ohne Behinderung neue Lernwelten.

Dieses gemeinsame Erleben und Tun erfährt in Biberach mit dem KBZO-Kinderhaus in der Wilhelm-Leger-Straße nun eine neue Dimension. „Wir haben gesehen, dass ein großer Bedarf für das besteht, was uns wichtig ist: das gemeinsame Lernen und Spielen von Kindern mit und ohne Behinderung“, sagt Thomas Sigg, Abteilungsleiter Frühförderung und Kindergärten am KBZO. Und dass es darüber hinaus dringend erforderlich ist, Angebote zu machen, die sich am individuellen Bedarf der Familien orientieren, wissen Sigg und die Leiterin der Krippe und des Ganztageskindergartens, Claudia Keller, als Eltern eigener Kinder aus persönlicher Erfahrung. „Die Eltern können bei uns eine umfassende Tagesförderung mit warmem Mittagessen oder auch kürzere Betreuungszeiten wählen“, betont Claudia Keller.

Gut vorbereitetes Team

Dass im Kinderhaus die Türen für Mädchen und Buben mit und ohne Behinderung bereits ab dem ersten Lebensjahr offen sind, stellt das qualifizierte KBZO-Personal vor keinerlei Probleme. „Wir sind als Team gut darauf vorbereitet, auch ganz kleine Kinder aufzunehmen“, sagt Keller. Die Diplom-Sozialpädagogin verweist darauf, dass Wickel- und Krabbelkinder oder Kinder, die Ruhe- und Schlafzeiten benötigen, am KBZO zum Alltag gehören. Überdies wurde für die ganz kleinen Krippenkinder ein eigener Raum eingerichtet und mit Heike Frey eine zusätzliche Erzieherin eingestellt.

Gefördert und betreut werden die Kinder in kleinen und überschaubaren Gruppen, denen in der Regel zwei pädagogische Fachkräfte zur Verfügung stehen. „Dadurch ist eine intensive, individuelle und sensible Förderung der Kinder möglich, was bei den Eltern auch bislang schon auf durchweg positive Resonanz gestoßen ist“, weiß Claudia Keller.

Positiv stehen dem Kinderhaus auch Biberachs Erster Bürgermeister Roland Wersch sowie sämtliche Biberacher Gemeinderatsfraktionen gegenüber. „Wir sind Verwaltung und Gemeinderat sehr dankbar für die Zusammenarbeit und die große Bereitschaft, sich auf Modelle zur gemeinsamen Förderung von Kindern mit und ohne Behinderung einzulassen“, betont Thomas Sigg.

Kinderhaus als Betriebskindergarten

Vor dem Hintergrund der Tatsache, dass auch KBZO-Mitarbeiter das Kinderhaus gewissermaßen als „Betriebskindergarten“ für ihre eigenen Kinder nutzen (können), sucht Thomas Sigg die Kooperation mit weiteren Firmen und Betrieben. „Als Ganztageseinrichtung mit Mittagessen, qualifizierter personeller Besetzung und familienähnlichen Kleingruppen sind wir in der Lage, die Betreuungszeiten im Kinderhaus mit den Arbeitszeitmodellen der Firmen abzustimmen“, sagt Sigg, der in diesem Zusammenhang bereits erste Kontakte zur Hochschule Biberach hergestellt hat.

INFO: Das KBZO-Kinderhaus in Biberach ist montags bis donnerstags von 7.15 bis 17.15 und freitags von 7.15 bis 15.15 Uhr geöffnet. Weitere Infos gibt es bei Dipl. Sozialpädagogin Claudia Keller, Leiterin der Krippe und des Ganztageskindergartens, unter Telefon (07351) 24666 oder per E-Mail: c.keller@kbzo.de. Eltern sind herzlich eingeladen, sich über Angebote und Räumlichkeiten auch vor Ort in der Wilhelm-Leger-Straße 7 zu informieren.

**BÜRGER
FÜR
BÜRGER**



**Ein Service der STADT
BIBERACH und der Initiative
BÜRGER für BÜRGER**

Datenbank informiert über Biberacher Einrichtungen und Organisationen

Die ehrenamtliche Initiative Bürger für Bürger ist in zahlreiche Arbeitskreise aufgeteilt, die sich mit unterschiedlichen Themen befassen. Einer davon trägt den Titel „Datenbank zu Biberacher Vereinen, Einrichtungen und Organisationen (VEO)“. Die beteiligten Mitarbeiter haben seit 2002 in unzähligen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit über 1000 Einträge über die Aktivitäten von Vereinen und einer Vielzahl öffentlicher Einrichtungen und nicht öffentlicher Gemeinschaften gesammelt und ins Internet gestellt. Dies erfolgte im Auftrag und in Abstimmung mit der Stadt sowie in Übereinkunft mit den Gemeinden des Verwaltungsraumes Biberach. Interessierte Bürger, insbesondere auch Neubürger oder Jugendliche, erhalten über diese Datenbank einen sicheren Zugang zu wichtigen Informationen über Vereine, Organisationen, Stiftungen, Fördervereine, Selbsthilfegruppen, Einzelinitiativen oder sonstige Vereinigungen in und um Biberach. Andererseits bieten sich für die veröffentlichten Vereinigungen Möglichkeiten, neue Mitglieder und Helfer zu gewinnen und für ihre Anliegen zu werben. Die Daten werden von Bürger für Bürger verwaltet und laufend aktualisiert.

Aus Gründen der Rechtssicherheit wurde die Datenbank neu konzipiert, etliche Einrichtungen und Gemeinschaften haben sich bereits wieder eingetragen. Auf die Übernahme der Altbestände wurde verzichtet.

Die kostenlose Eintragung kann sowohl auf der Homepage von BÜRGER für BÜRGER (bfb-biberach.de / VEREINE & ORG.) oder auch durch das Ausfüllen eines Formulars, das an der Informationsstelle im Erdgeschoss des Biberacher Rathauses und in den einzelnen Gemeindeverwaltungen ausliegt, erfolgen. Dort kann das ausgefüllte Anmeldeformular auch abgegeben werden. Die zuständigen Mitarbeiter von Bürger für Bürger werden dann den Eintrag in die Datenbank erledigen.

BÜRGER für BÜRGER bietet Hilfe für alle Bürger, wenn hilfsbereite Verwandte und Freunde fehlen

Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstrasse 28 . 88400 Biberach an der Riss, montags und donnerstags geöffnet von 15.30 – 17.30 Uhr, Telefon: 07351-827127, Telefax: 07351-827427, bfb-biberach@gmx.de, www.bfb-biberach.de

Neues Kursprogramm

„AOK-Gesundheitsangebote“ ab sofort erhältlich

Wer jetzt loslegen möchte, um etwas für Gesundheit und Wohlbefinden zu tun, sollte sich das neue Heft mit den „AOK-Gesundheitsangeboten“ besorgen.

Aus einer Vielfalt von Kursen kann sich jeder sein individuelles Wunschprogramm zusammenstellen. Ob Kochkurse für eine gesunde Ernährung der ganzen Familie, ein umfangreiches Fitnessprogramm oder Stressbekämpfung: Auf über 60 Seiten gibt es zahlreiche Kurse aus den Bereichen Ernährung, Bewegung und Entspannung.

Die Kurse sind für AOK-Versicherte kostenfrei. Auch Versicherte anderer Kassen können- je nach Verfügbarkeit-, gegen Gebühr teilnehmen.

Die neue Broschüre ist ab sofort in allen AOK-KundenCentern erhältlich. Sie kann auch telefonisch unter 07351 501 100 angefordert werden.

Informationen und Online-Kursanmeldung auch unter www.aok-bw.de/ulb

Fremde Welten im All

Vortrag im Planetarium

Ob es eine zweite Erde gibt, gehört zu den spannendsten Fragen der Astronomie. Henri Ullrich beleuchtet sie in seinem Vortrag "Fremde Welten im All" am 4. Februar um 20.15 Uhr im Laupheimer Planetarium.





Dass auch unzählige andere Welten existieren, die der Erde ähnlich seien, wurde schon vor Jahrhunderten von Denkern postuliert, etwa von Epikur im antiken Griechenland oder Giordano Bruno im 16. Jahrhundert. Doch nachgewiesen wurden erste Planeten, die um andere Sonnen kreisen, erst von europäischen Astronomen in den 1990er Jahren. 2004 gelang es an der europäischen Südsternwarte erstmals, einen der sogenannten "extrasolaren" Planeten direkt zu fotografieren. Bis heute wurden über 500 neue Planeten gefunden. Doch ist eine zweite Erde darunter? Henri Ullrich, Beobachtungsleiter der Laupheimer Sternwarte, beschreibt in seinem Vortrag, wie Astronomen nach den fremden Welten im All suchen und welche sie bislang gefunden haben.

Der Referent schließt thematisch an die aktuelle Planetariumschau "Sterne zum Greifen nah" an, welche jedoch nicht Voraussetzung zum Verständnis des Vortrags ist. Das Planetarium bietet aber am 4. Februar für den Besuch der Show um 19.00 Uhr und des Vortrags um 20.15 eine vergünstigte Kombikarte an.

Bei klarem Himmel ist nach dem Vortrag die Sternwarte geöffnet, um mit den dortigen Teleskopen selbst einen Blick an den gestirnten Himmel werfen zu können.

INFO: Karten können im Internet unter "www.planetarium-laupheim.de" und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden.

Landvolkforum

„Medien! Wie funktionieren sie? Wer hat das Sagen?“

Zu diesem Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Dekanat Ulm-Ehingen am **Sonntag, 6. Februar 2011** um **10.00 Uhr** nach **Donaurieden** in den **Gemeindesaal** ein.

Doris Riedmüller, Moderatorin und **Reporterin** beim **SWR-Studio Ulm** spricht zum Thema:

„Medien! Wie funktionieren sie? Wer hat das Sagen?“

Wenn wir täglich Radio hören und Fernsehen schauen, hören und sehen wir nur das Endprodukt langer und teils mühsamer Vorarbeit, die natürlich über Sender nicht zu hören und zu sehen sein soll. Wie die Nachrichten in die Medien kommen, wer ausgewählt, warum was ausgewählt wird und manches durchs Raster fällt (fallen muss), das wird anhand von praktischen Beispielen aus dem SWR Studio Ulm präsentiert.

Außerdem geht es um die Fragen, für welche Zielgruppe welche Themen aufbereitet werden und wie das geschieht. Und nicht zuletzt wird deutlich, wie es funktionieren kann, dass eine Veranstaltung, auf der Sie als Besucher(in) gerade noch waren, eine halbe Stunde später schon im Radio auftaucht: Sprich: die langjährige Moderatorin und Reporterin wird "aus dem Nähkästchen plaudern", und Sie werden hinterher ein wenig anders Radio hören und fernsehen.

Wir laden alle Interessierten recht herzlich auch um **9.00 Uhr** zu unserem Gottesdienst und anschließend zum Landvolkforum ein.

Minitruck-Parcours Moosbeuren, am Sonntag 6. Februar ist Fahrtag

Die Funktions-Modellbaufreunde der IG MTA, führen am kommenden Sonntag ab 10.00 Uhr ihre ferngesteuerten Baumaschinen und Trucks vor.

89613 Moosbeuren, Biberacher Str. 17, 10.00 bis 16.00 Uhr

Weitere Infos und Kontakt auf unserer Homepage:

www.truckparcours.de

Das Berufsbild Landwirt/in

Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Die veränderten Lebens- und Umweltbedingungen schaffen immer neue Herausforderungen und Aufgabenbereiche für das Berufsfeld Agrarwirtschaft. Um diesen vielfältigen Anforderungen in einem sehr interessanten Beruf gerecht zu werden, ist eine gute, breit angelegte Ausbildung notwendig.

Das 1. Vollzeitschuljahr eignet sich auch für alle an der Natur

und Technik interessierten Schüler/innen, die einen Überblick über die vielfältigen Schwerpunkte bekommen möchten.

Die Berufsschulpflicht ist damit erfüllt.

Um allen Eltern von Schulabgängern (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) Gelegenheit zu geben, sich mit ihren Jugendlichen über den Ausbildungsberuf des Landwirts zu informieren, freut sich die Schulleitung der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Biberach / Landwirtschaftsamt eine Informationsveranstaltung anbieten zu können.

Montag, 7. Februar 2011, 14.00 Uhr, Raum 345

Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Leipzigstraße 11

im Kreis-Berufsschulzentrum, Tel.: 07351/346-215,

Fax: 07351/346-342, E-Mail: sek.mes@biberach.de

Das Berufsbild Hauswirtschafter/in

Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Arbeiten Sie gerne eigenverantwortlich und auch selbständig in der Führung eines Privathaushalts oder eines Großhaushalts? Sind Sie auch pflegerisch interessiert? Die hauswirtschaftlichen und einfache pflegerischen Aufgaben nehmen in starkem Maße zu.

Wir bieten eine Informationsveranstaltung an, um Sie über den überaus vielseitigen Beruf der Hauswirtschafterin, der immer mehr in den Blickpunkt der Gesellschaft rückt, zu informieren.

Das Landratsamt Biberach / Landwirtschaftsamt als dualer Partner wird ebenfalls anwesend sein, um Ihnen die im Landkreis Biberach und in der Umgebung zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze vorzustellen.

Montag, 7. Februar 2011, 14.00 Uhr, Raum 254

Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Leipzigstraße 11

im Kreis-Berufsschulzentrum, Tel.: 07351/346-215,

Fax: 07351/346-342, E-Mail: sek.mes@biberach.de

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Pflanzenschutztag in Bad Buchau

Beim baden-württembergischen Pflanzenschutztag in Bad Buchau geht es um aktuelle Pflanzenschutzprobleme im Maisanbau. Das landwirtschaftliche Technologiezentrum stellt neue Applikationstechnologien für Pflanzenschutzmittel vor. Über die Anforderungen des europäischen Pflanzenschutzrechts informiert Dr. Wolfgang Zornbach vom Bundeslandwirtschaftsministerium. Der Pflanzenschutztag findet am Dienstag, 8. Februar 2011, 9.00 Uhr, im Kurzentrum Bad Buchau statt.

Zuchtviehmarkt

Zur Versteigerung am **Mittwoch, 9. Februar, in Bad Waldsee** sind angemeldet:

	Braunvieh	Fleckvieh	Holsteins
Bullen	11	5	12
Kühe	2	-	2
Jungkühe	51	24	91
bzw. Kalbinnen			
Kälber ca.	35	100	10

Transportmöglichkeiten in allen Richtungen. Im Bedarfsfall werden Kaufaufträge von der Geschäftsstelle übernommen.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt - informiert:

Informationen zu „Sorten, Düngung, Pflanzenschutz“

Das Landwirtschaftsamt Biberach informiert zum Beginn der Frühjahrssaison zu den Themenbereichen „Sorten, Düngung, Pflanzenschutz“.

Angesichts der momentan befriedigenden Preissituation im Marktfruchtbaubereich werden aktuelle Ergebnisse zur Intensität der pflanzlichen Produktion vorgestellt. Aus zahlreichen Landesversuchen ergeben sich interessante Möglichkeiten beim Dünge-



und Pflanzenschutzmanagement bei Getreide, Mais und Raps. Die Pflanzenbauspezialisten des Landwirtschaftsamtes stellen außerdem die neuen Sortenempfehlungen für die Frühjahrssaat vor und geben Hinweise zur Verbringungsverordnung und zum Erosionskataster und die Konsequenzen für den Ackerbau. Termine und Veranstaltungsorte:

Mittwoch, 9. Februar, 19.45 Uhr, Laupheim „Schützen“

Donnerstag, 10. Februar, 19.45 Uhr, Hailtingen „Bräuhaus“

Familien-Bildungsstätte der evangelischen Kirchengemeinde Biberach

Aktueller Vortrag

Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88

Anmeldung erforderlich

„Arbeitsrecht“

Am Mittwoch 9. Februar um 20.00 Uhr findet im Martin-Luther-Gemeindehaus der Vortrag „Erbrecht“ mit Fachanwalt und Rechtsanwalt Klaus Habrik statt.

Caritas Biberach

Die Caritas Biberach lädt Kirchengemeinderäte, Caritasbeauftragte und Mitglieder in Caritas- oder Sozialausschüssen ein zu einer Veranstaltung am Donnerstag, den 10. Februar 2011 ins Gemeindehaus St. Martin Biberach, Kirchplatz 3, 19.30 Uhr. Die Veranstaltung trägt den Titel: „Wir alle sind berufen zur Caritas. Gemeinsam diakonisch Handeln in Kirchengemeinden und Seelsorgeeinheiten“.

Aufgabe jeder Kirchengemeinde ist die lebendige Gestaltung der drei Grunddienste der Kirche: Verkündigung (Predigt, Religionsunterricht, Katechese), Liturgie (Gottesdienst) und die Caritas (Nächstenliebe). Die Aufgaben im Rahmen des „Pfeilers Caritas“ richten sich an verschiedene Personengruppen (Familien, Kinder und Jugendliche, Ältere) in unterschiedlichen Lebenslagen (materielle Notlagen, Krankheit und Pflege, Behinderung, Suchtkrankheit, Krisen usw.) und werden vor Ort in den Gemeinden je nach Möglichkeiten und Schwerpunkten unterschiedlich wahrgenommen. Ehrenamtliches Engagement spielt dabei eine herausragende Rolle.

Die „verbandliche Caritas“ unterstützt die gemeindlichen Angebote durch ihre hauptberuflichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Fachdiensten.

Es werden Impulse gegeben, wie die Zusammenarbeit gemeinsam verstärkt werden kann.

Anmeldung erbeten an: Caritas Biberach, Stabstelle Ehrenamt und soziale Netzwerke, Thomas Münsch, Tel.: 07351/5005-130/-132, Fax:-183 oder: muensch@caritas-biberach.de.

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. führt folgende Informationsveranstaltung durch:

Seminar „Hof ohne Nachfolger – Betriebsfortführung oder Aufgabe“

am Donnerstag, den 10. Februar 2011, von 13.30-16.30 Uhr in Betzenweiler Gasthaus „Traube“

Betriebsaufgabe? Die Gründe sind unterschiedlich. Neben den menschlichen Schwierigkeiten, die durch eine Aufgabe ausgelöst werden können, müssen die steuerlichen, erbrechtlichen und sozialrechtlichen Auswirkungen einer Betriebsaufgabe in jedem Fall durchdacht werden. Alle eventuell betroffenen Landwirte, die an steuerlichen und rechtlichen Kniffen Interesse haben, sind zu diesem Seminar herzlich eingeladen. Teilnahmegebühr für Mitglieder 5.-- € und für Nichtmitglieder 10.-- €
Es referieren:

- Dieter Weishaupt, Steuerberater und Rechtsbeistand, Ravensburg
- Martin Schall, Finanzwirt
- Klaus Burger, Bankkaufmann, Geschäftsstellenleiter

Europäischer Tag des Notrufs 112 am 11. Februar

Innenminister Heribert Rech:

„Die europaweit gültige Notrufnummer 112 kann Leben retten“

„Die 112 ist eine europaweite einheitliche Notrufnummer, über die in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsdienste erreicht und alarmiert werden können. Der so genannte ‚Euro-Notruf 112‘ bietet eine verlässliche Verbindung zu einer Leitstelle und damit schnellstmögliche Hilfe.“ Das sagte Innenminister Heribert Rech am Freitag, 28. Januar 2011, in Stuttgart.

Unter dieser Kurzwahlnummer sei jederzeit eine Leitstelle zu erreichen, die je nach Notfall Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst alarmiere. Neben dem Euro-Notruf seien die nationalen Notrufnummern ebenfalls gültig, etwa in Deutschland der Polizei-Notruf 110. „Diese Polizei-Nummer ist den Bürgern seit Jahrzehnten bekannt und fest im Gedächtnis der Bevölkerung verankert. Das wollen wir auch für die europaweit gültige 112 erreichen, damit es in der Europäischen Union noch einfacher wird, überall schnell Hilfe zu bekommen“, betonte Rech.

Einer von der EU veröffentlichten Studie zufolge seien 2009 lediglich ein Viertel aller EU-Bürger über die gebührenfreie, europaweit einheitliche Notrufnummer 112 informiert gewesen. In Deutschland hätten damals zwar 75 Prozent der Befragten die Nummer gekannt. Es sei aber nur 18 Prozent bewusst gewesen, dass die 112 europaweit gelte. Das Verbreitungsgebiet umfasse neben allen EU-Mitgliedstaaten auch die Türkei, Schweiz, Serbien, Island, die Färöer-Inseln, Liechtenstein, Norwegen, Andorra, Monaco und San Marino. Besonders für Reisende sei dieser große Geltungsbereich ein wichtiger Service, der in Extremsituationen auch Leben retten könne. Man müsse nicht die Telefonnummer des jeweiligen Landes kennen, sondern könnte unter der von zuhause bekannten Nummer Hilfe rufen.

Die Notrufe könnten von jedem Telefon, egal ob Festnetz oder Mobilfunknetz, ohne Vorwahl abgesetzt werden. Bei Überlastung der Netze würden Notrufe 112 priorisiert, das heißt, andere Verbindungen eventuell getrennt, um den Notruf absetzen zu können. Außerdem würden Informationen zum Standort und der Name des Telefonhalters automatisch an die Leitstelle übermittelt, um eine schnelle Ortung eines potentiellen Unfallopfers zu erleichtern. Die EU habe den 11. Februar zum Europäischen Tag des Notrufs 112 erklärt, um den Bekanntheitsgrad weiter zu verbessern.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamts informiert Schülerabend der Fachschule für Landwirtschaft

Die Fachschule für Landwirtschaft Biberach veranstaltet in diesem Jahr ihren traditionellen Schülerabend am **Freitag, 11. Februar 2011 in der Turn- und Festhalle Ingoldingen**. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Schülerinnen und Schüler gestalten diesen Abend. Sie geben Einblicke in den Unterricht an der Schule mit lustigen Einlagen. Wie jedes Jahr erhalten die jungen Landwirte und Hauswirtschaftlerinnen ihre Urkunden. Auch die Landwirtschaftsmeister und die Meisterinnen der Hauswirtschaft des Jahres 2010 werden nochmals besonders geehrt. Schule, Lehrer und Schüler laden alle Freunde der Schule, Landwirte und Nichtlandwirte, Jung und Alt recht herzlich ein.

Seminar „Haushaltsführerschein für Erwachsene und junge Erwachsene“ in Riedlingen

Landfrauen fördern ein Projekt „Haushaltsführerschein für Erwachsene und junge Erwachsene“. In 24 Unterrichtseinheiten, werden folgende Themen bearbeitet: Definition Haushalt, Zeitmanagement, Dokumentation, Geldvorgänge und Budget, Reinigung mit System, Wäschepflege was steht wo, Sparen beim Einkauf, Zubereitung von Grundrezepten und Aufgabenverteilung. Dabei kommt auch das Einüben nicht zu kurz.



Das Seminar findet in der Berufsschule Riedlingen statt und startet am 15. Februar 2011 über 6 Dienstagabenden ab 18.00 Uhr mit maximal 12 Teilnehmern.

Anmeldeschluss ist der 11. Februar 2011 Anmeldung und Rückfragen bei Elfriede Elser Tel.: 07374 91200 oder in der Geschäftsstelle bei Sonja Lichtenberger Tel.: 07571 7309 22
Der LandFrauenverband Biberach – Sigmaringen mit seinem Bildungs- und Sozialwerk der LandFrauen e.V. fördert das Pilotprojekt so dass der Teilnehmerbeitrag auf 25.-- € reduziert wird.

Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

INSERATE

STAIB METZGEREI PARTYSERVICE

Schemmerhofen Tel. 0 73 56 - 16 18
Ortsmitte Warthausen Tel. 0 73 51 - 82 74 82

Sonderangebot 4.2. bis 10.2.2011
aus eigener Schlachtung und Produktion
mit Herkunftsnachweis

Geschnetzeltes „Jäger Art“ schnell zubereitet	100 g	0,95
Gyrossteak vom Hals bratfertig mariniert	100 g	0,89
frische Putenschnitzel	100 g	0,95

**frische Leberspätzle
zur Suppe oder zum Anbraten**

**Ab Freitag: zarter Kalbsrahmgulasch,
fix und fertig zubereitet, nur noch erwärmen**

Schwarzenmagen weiß und rot schlachtfrisch hergestellt	100 g	0,69
Streichmettwurst	100 g	0,79
Fleischwurst im Ring	100 g	0,79
saftiger Vorderschinken ideal zu Pizza oder bel. Seelen	100 g	0,99

Weißwürste „Münchner Art“
Aktionspreis: 2 Paar € 2,80

**AM SAMSTAG:
gefüllter Saumagen**

Täglich aus unserer Heitheke zum Mitnehmen
Schnitzel, Fleischküchle, knusprige Hähnchenkeulen, Grillhals oder -bauch, heiße Cordon bleu oder Putenschnitzel, heißer Fleischkäse, hausgemachter Kartoffelsalat, Salatschalen mit marktfrischen Salaten.

Sonderposten & Service-Shop

Unser Leistungsangebot:

- ✓ Sonderpostenmarkt
- ✓ Postagentur
- ✓ Tabakbörse
- ✓ Toto-Lotto - Annahme
- ✓ Reinigung - Annahme
- ✓ Zeitschriften

Alte Biberacher Straße 7 - 88447 Warthausen
Inh.: Gerhard Schuster

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.00 Uhr

- Voranzeige - **11.2.11 im LEO**

Al Capone-
Gangster Party
mit Tanz/DJ
Eintritt 22,- € inkl. Buffet
und Getränke (ohne Spirituosen) ab 25 Jahren

Kartenvorverkauf mit Platzreservierung
ab sofort im LEO Warthausen.
Telefon 0176-22291684 od. BC/505594



Katholische Sozialstation
Biberach gGmbH

Ölmühleweg 3
88433 Schemmerhofen
schemmerhofen@pfllegesoz-bc.de



Sonja Wild
Pflegedienstleitung

Unsere Angebote für Sie:

- Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung

Tel. 07351 1522-0
www.pfllegesoz-bc.de

Nebenjob zu vergeben:

Zeitschriftenzusteller gesucht

Wer? Bevorzugt Schüler, Rentner oder Hausfrauen
Was? abonnierte Zeitschriften
Wo? in unmittelbarer Wohnortnähe
Wann? 2 mal wöchentlich

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte an:

Herrn Dindorf, Tel./Fax 0 75 52 - 4 03 29, Mobil 01 71 - 9 03 49 86
E-Mail: MVS_ME01@Bauerverlag.de



FENSTER & TÜR EN

Renoviersystem

Kostenlose Service Hotline:
0800 / 101 00 22



Wir sparen uns Reich!

Ihre Vorteile:

- 30% weniger Heizkosten
- optimale Schalldämmung
- problemloser Einbau
- 6 volle Jahre Garantie
- rundum Servicepaket
- Nutzung aller Fördermittel

Besuchen Sie unser Kundenzentrum mit Ausstellung auf 10.000 qm in Ummendorf!

Im Espach 11
88444 Ummendorf
Tel. 0 73 51 / 58 01-0 Fax -15
info@meinreichfenster.de
www.meinreichfenster.de

Reich
Fenstervisionen

Laubholzreisteil-Versteigerung

Das Forstrevier Birkenhard versteigert
am Dienstag, den 15. Februar 2011 um 19.30 Uhr
im Sportheim Aßmannshardt
aus Staatswald folgende Laubholz-Reisteile:

Staatswald:

Distrikt 57 Finsterbuch (zwischen Aßmannshardt und Moosbeuren)

Abteilung 12	Nr. 1 - 2 (entlang Aigendorfer Sträßchen)
Abt. 11	Nr. 3
Abt. 9	Nr. 4 - 5 (entlang L 273)
Abt. 6	Nr. 6 - 11 (entlang Grafenwalder Sträßchen)
Abt. 6	Nr. 16
Abt. 4	Nr. 12 - 13 (entlang Grafenwalder Sträßchen)
Abt. 4	Nr. 14, 15, 17
Abt. 2	Nr. 18 - 21
Abt. 1	Nr. 22 - 30
Abt. 3	Nr. 31 - 36 (entlang nördlichem Waldrand)
Abt. 5	Nr. 37 - 38

Distrikt 58 Wasserghau

Abteilung 1	Nr. 39 - 42 (entlang Waldrand Richtung Alberweiler)
-------------	---

Lagepläne der einzelnen Laubholzreisteile befinden sich bei der Gemeindeverwaltung. Ebenso sind diese im Internet auf der Homepage des Landratsamtes einzusehen (LRA Bürgerservice Forstamt Aktuelles Versteigerungstermine).

Die Regelungen des Merkblattes des Kreisforstamtes Biberach für die pflegliche und sichere Aufarbeitung von Flächenlosen sind beim Kauf verpflichtend.

Die Reisschläge werden auf Rechnung abgegeben.

Gez. Langlouis (Revierleiter)

PUTZFRAU GESUCHT

4 bis 5 Stunden wöchentlich nach Oberhöfen.
Telefon 183812

Metzgerei
H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 2.2.2011 - 5.2.2011

Schnitzel Ober- & Unterschale	kg	7,20 €
Geschnetzelter Bierschinken	kg	8,90 €
Paprikalyoner	kg	8,20 €
Kasselerhals gekocht	kg	8,50 €
Lyoner	kg	8,20 €
Auch kleine Portionswürste		
Mettwurst fein	kg	7,90 €
Auch kleine Portionswürste		

...mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Tel. 0 73 51 - 85 97
Ihre Familie Maier

Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service. Sicherheit. Altersvorsorge. Vermögen.

 **Kreissparkasse Biberach**

 **Über 40 Jahre**
HUCHLER
GMBH & Co. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung: Bahnhofstraße 10
■ Rohbau- und Umbauarbeiten 88447 Warthausen
 Telefon 0 73 51 / 99 68
■ Altbausanierungen Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de



Die Narrengilde Risstal Gurra e.V. lädt recht herzlich ein zum

NARRENBAUMSTELLEN

mit Gurrataufe

am Sa. 05.02.11

ab 17 Uhr

auf dem Dorfplatz Warthausen



Klaua Hora Knurra – d`Risstal-Gurra

Der TSV Warthausen lädt ein zur

Kinderfasnet 2011

Wann:

5. Februar

Wo:

Festhalle Warthausen

13.59 - 16:30 Uhr

Was erwartet Euch:

**Vorführungen der
Kindergruppen der
Turnabteilung**

und

Tanz der Narrengilde

auf Euer Kommen
freut sich die
Turnabteilung
des

TSV
WARTHAUSEN





SCHÄRF-SERVICE FÜR SÄGEBLÄTTER



CV - Sägeblätter bis 1000 mm
 HM - Sägeblätter bis 800 mm
 Bandsägen bis Höhe 30 mm
 Streifenhobelmesser bis Länge 800 mm
 Sägeketten

Verkauf von neuen HW-Marken Sägeblätter für Holz,
 NE-Metalle, Kunststoff, Baukreissägen, Stahl...

HARALD WERNER

Ringstr. 28, 88433 Schemmerhofen
 Tel. + Fax 0 73 56 / 22 12, scharfhw@t-online.de

Cafe Hotel
 SCHLOSSBLICK

Sonntag, Dienstag – Freitag von 10:00 – 24:00 Uhr

Montag von 10:00 – 14:00 Uhr und Samstag ab 17:00 Uhr.

Samstag 05.02.2011 großer Hausball

von 18.18 – 20.20 Happy Hour auf alle Getränke 2,00 €

Samstag 13.02.2011 Candle-Light Dinner

Brauerstraße 6 in Warthausen 07351-15290

www.info@schlossblick-warthausen.de

Risstal Immo
 Beratung · Vermittlung · Finanzierung

Häuser dringend zum Kauf gesucht !



Ilka Vietz
 Immobilienfachwirtin

Für mehrere sympathische Familien mit gesicherter Finanzierung
 suchen wir dringend EFH, MFH und Bauernhäuser in/um Biberach!
 Professionelle und schnelle Kaufabwicklung! Bitte alles anbieten!

Raiffeisenbank Risttal eG
 Bahnhofstraße 6
 88447 Warthausen
 E-Mail: immo@rb-risstal.de | www.rb-risstal.de

07351/5046-50

Musikschule Schenk

- Musikalische Früherziehung
- Glockenspiel
- Blockflöten
- Gitarre
- E-Gitarre
- Violine
- Klavier
- u.v.m.

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen
 Information unter 07351/4292502

FIRE VS. WATER
FASNETSPARTY 6

FEUER-WASSER-BAR
 AM 5. 2. 2011
 DJ-TEAM EXPERIENCE
 AB 19.30 UHR
 2 EURO EINTRITT / GURRA-FREI
 IM FEUERWEHRHAUS WARTHAUSEN

Erstmals findet im Schulungsraum der Feuerwehr nach dem Narrenbaumsetzen für alle
 „JUNGGEBLIEBENEN“ eine gemütliche Blaulicht-Party statt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!